

Projektplan

zusammen

Jan

Irene

Datum/ KW	AKTIVITÄT	1.UNTER-AKTIVITÄT	2.UNTER-AKTIVITÄT	3.UNTER-AKTIVITÄT	Workload geplant in h	Workload tatsächlich in h
13 KW	Exposé: Autismus	Recherche zur: Inklusion Schule allge. Probleme Rechte etc. zusammenfassung in Mindmap, Informationen zusammentragen	Kontakte zur Autisten über Selbsthilfegruppen, Organisatinonen, Verbände, Autistenbegleiter raussuchen Kontakte anschreiben	Interview mit einer leitenden Theraputen: Aufgabe Förderung	30	40
	Exposé: Müll	Brainstorming Mindmap, Informationen zusammentragen	Möglichen Stakeholder zum Problem befragen -> evtl. User needs rausfinden		3	4
					1	1
					30	40
					1	2
15 KW				Exposé: Müll schreiben	3	5
13.04.2015	Meilenstein 1					

16 KW	Exposé überarbeitung: Nochmal Stakeholder befragt zum Thema Müll, kein richtiges Problem bzw. wäre einfach über GPS-Daten gelöst. Müll-Idee wird ver-worfen, zu wenig Informationen über die Domäne		1	2
	Das Problem genauer erfassen, dafür nochmal Stakeholer anschreiben		1	4
	Verteiltheit: welche Daten werden Benötigt, welche stehen zu Verfügung, wer kommuniziert mit wem. Wirtschaftliche/ Gesellschaftliche Aspekte		1	2
	Exposé: Autismus schreiben		2	8
16 KW	Problemanalyse	Suche nach qualifizierten Quellen für die Beschreibung des Autismus Spektrum	1	2
		Definition von verschiedenen Autismus Typen und deren gemeinsamen Defizite und Probleme	2	3
16 KW	Zielhierarchie	strategisches Ziel	1	1
		taktische Ziele		
		operative Ziele		
		Überarbeitung	1	1
16 KW	related-works			

		Nach Softwarelösung recherchieren, die ähnliche Thema aufgreifen in Appstore, Playstore etc. Konkurrenz			3	5
			Recherche zur Teilaspekte/ Teillösungen		2	3
				Teilaspekte/ Teillösungen beurteilen anhand von schwächen und Stärken	2	3
16 KW	Alleinstellungsmerkmal					
		kritisch schwächen und stärken betrachten				
			schwächen anderer beseitigen und stärken evtl. im Kontext des Problemraumes integrieren		1	1
				Ausformulieren	1	1
17 KW	MCI					
		Recherche Vorgehensmodelle			2	3
			Projektspezifische Abwägung und Begründung zur Entscheidung des gewählten Modells -> Fazit		2	3
				Recherche, welche Methoden gibt es und was sind deren Vor- und Nachteile. Methoden wählen und begründen	1	1
17 KW	Kommunikationsmodell					
		Wer kommuniziert mit wem und wie. Welche Informationen werden ausgetauscht			1	1
			papierbasierte Skizze von Kommunikationsdiagramm		1	2
				Detaillierte Beschreibung der Kommunikation	1	1
17 KW	Risiken					
		Brainstorming über mögliche Risiken				
			Analysieren		1	1
				Ausformulieren und Maßnahmen treffen	1	2
17 KW	Kommunikationsmodell					
		Ist-Modell				

17 KW	Risiken	Soll-Modell	Recherche wer kommuniziert mit wem und welche Informationen werden ausgetauscht	1	2
			Detaillierte Beschreibung der Kommunikaiton	1	1
			Diagramm	1	1
			Detaillierte Beschreibung der Kommunikaiton	1	1
			überarbeiten/erweitert	1	1
17 KW	Spezi. der PoCs	Architekturdiagramm			
27.04.2015	Meilenstein 2	Architekturbegründung	Welche Softwarekomponenten, Sensoren sind vorhanden	3	3
			Protokolle	1	1
			Frameworks	2	2
			Abwägung	2	3
			begründung der Entscheidung	2	3
			POCs Programmierung	15	15
18 KW	Vorstellung der PoCs	Folie			
18 KW	Dokumentation der PoCs	3 wichtigsten PoC	dokumentieren	1	1
19 KW	Nutzungskontext	Stakholderanalyse	Stakeholder identifizieren	2	3
19 KW	Benutzermodellierung		Tabelle erweitert, korregiert	1	1
19 KW			Recherche über weiter Stakeholder und die Stakeholderanalyse erweitern	2	3
			Tabelle erfassen		

20 KW	Stakeholderanalyse überarbeitet	User profiles	Recherche/Befragung zur Vorlieben, Fähigkeiten, etc		1	3
		Personas		Autist		
				Auswertung	1	1
				Jobcoach		
				Auswertung	1	1
				Mitarbeiter		
			Auswertung			
				1	2	
		Szenarien	passenden Bilder			
		Szenarien	deskriptive		1	2
			claim analysis		1	1
präskriptive Szenarien	pro`s & contra`s					
			1	2		
	Fazit		1	1		
		1	1			
19 KW	Planen von menschenzentrierten Gestaltung					
		Ein SOLL-Plan für menschenzentrierte Gestaltung mit iterationen, Kalenderwochen		1	1	
		Ein IST-Plan für menschenzentrierte Gestaltung		1		
		Methodischer Ansatz überarbeiten und ergänzen in MS 2	1	1		
19 KW	Observation einer Selbsthilfegruppe				1	2
20 KW	Anforderungen					
		Ermittlung durch 6-3-5 funktionale/ qualitative		1	1	
		Einbeziehen der ISO Teil 171 und Teil 20		1	1	
		Ablauf der Aktivität schreiben	1			
20 KW	Spezifikation durch Schablonen			1	2	
		überareitet	1	1		

21 KW	Rahmenbedingungen	1	
	Organisatorische Anforderungen		
	Projektvorstellung in einer Autisten-Werkstatt	1	2
	Exposé überarbeitet	1	1
21 KW	Meilenstein 2 überarbeitet	1	1
11.05.2015 Meilenstein 3			
22 KW	Datenstruktur	1	1
	ER-Diagramm	2	2
	Ressourcen	2	2
	WBA Modellierung	5	5
	Programmierung		
	Emails stündlich überprüfen	10	15
22 KW	Auf Kalendereinträge reagieren	10	10
	Mögliche Terminüberschneidungen	5	5
	Prototyp UI		
	Recherche zu Interaktion-Paradigmen, -Stil und Modi	1	2
22 KW	Skizzen erstellen für Buttons	1	1
	Prototyp für Autsit		
	Anforderungen erweitern	1	1
01.06.2015 Meilenstein 4			